

PhonoNet-Regelwerk

Artikelstammdaten

> Pop-Einzeichnungen <

Version 4.02



Änderungshistorie

Version	Release-Daten	Gültigkeitsdaten/Bemerkung
4.00	2005/08/01	
4.01	2006/01/05	Beispiel für die Einzeichnung des Regisseurs (s. 3.5.2)
4.02	2007/08/01	Änderung in der Darstellung ausländischer Adelsprädikate und bestimmter Artikel, kleinere Detailverbesserungen



INHALTSVERZEICHNIS

1. GRUNDREGELN SCHREIBWEISEN FÜR ALLE FELDER.....	3
2. TITEL-FELD.....	3
3. KÜNSTLER-FELD.....	4
3.1 EINZELKÜNSTLER.....	4
3.1.1 <i>Standard</i>	4
3.1.2 <i>Sonderfälle</i>	4
3.2. GRUPPE ODER BAND	5
3.2.1 <i>Deutsche und englische Bands</i>	5
3.2.2 <i>Italienische, spanische und französische Bands</i>	5
3.2.3 <i>Einzelinterpreten mit Orchester oder Begleitgruppe</i>	6
3.2.4 <i>Volksmusik</i>	6
3.3 DARSTELLUNG VON ZWEI ODER MEHREREN KÜNSTLERN	6
3.3.1 <i>Co-Einspielungen zweier Einzelkünstler</i>	6
3.3.2 <i>Einzelkünstler-Band</i>	7
3.3.3 <i>Compilation</i>	7
3.4 SONDERFÄLLE KÜNSTLERFELD	7
3.4.1 <i>Vs., Meets, Pres., Feat.</i>	7
3.4.2 <i>Mixed By, Compiled By</i>	8
3.4.3 <i>OST/Künstler (oder Composer)</i>	8
3.4.4 <i>Musical</i>	8
3.5. BESONDERE PROGRAMMARTEN – ZUSÄTZLICHE HINWEISE.....	9
3.5.1 <i>Kinder-Klassik und Klassik-Video</i>	9
3.5.2 <i>Wort (Sprechplatten) und Videos (Spielfilme und Zeichentrick)</i>	9
3.5.3 <i>Merchandise</i>	9
3.5.4 <i>Playback-Artikel (Pop u. Klassik)</i>	9



1. Grundregeln Schreibweisen für alle Felder

- In der Regel bei jedem Wort nur den Anfangsbuchstaben groß schreiben (Groß-/Kleinschrift).
Wird nur Großschrift für Titel + Künstler + Komponist angeliefert, so wird diese im Clearing Center automatisch in Groß-/Kleinschrift umgesetzt (kapitalisiert), sofern nicht Änderungsart 6 angeliefert wurde.
- **In Deutschland übliche Schreibweisen.**
- **Umlaute** (also z.B. ä, ö, ü) nicht auflösen.
- „ß“ ist in den Feldern Künstler und Komponist erlaubt, im Titelfeld wird es automatisch in „ss“ umgesetzt.
- **Verzicht auf Accents** und Strichpunkte (Semikola).
- Zahlen meist als **Ziffern** (arabisch), z.B. 3 anstelle III usw.
- **Nicht zulässige Zeichen # und @ sowie %**
 - Diese sollen durch No. bzw. (at) bzw. Percent oder Prozent ersetzt werden:
 - No.1 Hits für # 1 Hits
 - DJs(at)Work für DJs@Work
 - 100 Percent Pure Poison für 100% Pure Poison
- **Trennzeichen**
 - aus Recherchegründen ein Trennzeichen (Punkt oder Leerzeichen) zwischen Buchstaben und Zahl einfügen, also Vol.1 oder 5 Songs.
 - Trennung verschiedener Eingaben in einem Feld mittels “/” (Schrägstrich).
 - Verzicht auf Leerzeichen vor und nach Kommata, “/”, “+” und “-” sowie nach Abkürzungen.
Diese Umsetzung erfolgt automatisch im Clearing-Center.

2. Titel-Feld

Produkttitel (also “Plattentitel”, nicht Einzeltitel) verwenden.

Diesen ganz einfach original einzeichnen (mit Artikeln, nichts selbst abkürzen).

Es stehen höchstens 50 Zeichen zur Verfügung, die nicht überschritten werden dürfen.

Hinweis: (Bis 02.09.2007: 30 Zeichen, ab 03.09.2007: 50 Zeichen).

Abkürzungsvorschläge

Sollten trotzdem wesentliche Informationen (z.B. Volume-Nummer, Zeitspannen, etwa bei “Greatest Hits / Best Of” oder andere aussagekräftige Titelwörter) bei Originalzeichnung abgeschnitten werden, so ist wie folgt vorzugehen (nur bei Platzmangel):

- Verzicht auf den Artikel zu Beginn
- Auf Künstler im Titel verzichten, wenn sie schon im Künstlerfeld genannt sind
- anstelle ”Vol.” + Zahl (s.o.) notfalls nur die Zahl angeben
- Schlimmstenfalls doch abkürzen (am besten “und”, “für” usw. mit erstem Buchstaben)

„Greatest Hits“ oder „Best Of“ wird ohne Artikel zu Beginn eingezeichnet, also nicht The Best Of.

Als wesentliche Information im Titel zählt auch die Kennzeichnung inhaltlicher Unterschiede bei ansonsten identischen Titeln, Künstlern, Komponisten und Tonträgerarten. Der Händler muß die Artikel in PhonoNet inhaltlich unterscheiden können. Deshalb inhaltliche Unterschiede (Remixes, andere Einzeltitel, Sonderausgaben usw.) im Titel kennzeichnen, soweit Platz dafür vorhanden.

Ist kein Platz mehr dafür vorhanden, so kann man beliebige Zusatzinformationen zum Produkt (z.B. Liveaufnahme vom 01.03.1996 oder aufnahmetechnische Besonderheiten) auch in das Feld

Titelergänzung schreiben.



Angaben, die zum Titel gehören in der Regel nicht ins Künstlerfeld schreiben.
Volumeangaben im Titel, in der Regel in der Form "Vol." + Zahl, also z.B. Vol.1

Feld Titel:	Feld Künstler:
Irish Love Songs Vol.1	Various

In manchen Fällen ist es bei künstlerfeldbezogenen Folgen allerdings sinnvoller, die Volume-Zahl in das Künstlerfeld zu schreiben.

Feld Titel:	Feld Künstler:
Das Geheimnis Der Tempelkatze	Benjamin Blümchen 81

3. Künstler-Feld

Vorbemerkung: Verbindliche Thesauruslisten für Künstler (und Komponisten) befinden sich auf der WOCHEN-CD im Verzeichnis TOOLS\REDAKTIO\ mit Dateiname kuenst.tes (und komp.tes).

3.1 Einzelkünstler

3.1.1 Standard

Einzelkünstler werden in der Form Nachname,Vorname dargestellt.

Werding,Juliane
Goisern,Hubert Von
Helden,Armand Van
De Angelo,Nino
D'Agostino,Gigi
De La Rosa,Tony
Hass, Hans Jr.

Nur die deutschen und holländischen Adelsprädikate „von“ und „van“ sollen hinter dem Vornamen nachgestellt werden.

Andere Adelsprädikate wie „De“, „Di“ oder D' sollen dem Nachnamen vorgestellt werden.

Verwandschaftsbezeichnung „Jr.“ (für „Junior“) hinter den Vornamen stellen.

3.1.2 Sonderfälle

- In folgenden Fällen wird der erste Bestandteil des Nachnamens nicht nachgestellt:

O'Brien,Ian
Le Berre,Veronique
El Frances,Jose
Al Asadi,Jamil
Von Der Lippe,Jürgen

- Nicht nachstellen, wenn der **Vorname oder Nachname nur aus 1 Buchstaben** besteht:



P.Diddy
Thomas D

- **DR.** und **DJ** werden nicht nachgestellt

Dr.Alban
DJ Bobo

3.2. Gruppe oder Band

3.2.1 Deutsche und englische Bands

Bei Künstlern mit Artikeln nur noch englische und deutsche bestimmte Artikel nachstellen:
Hier wird eine Gruppe mit ihrem Namen zuerst genannt, der **bestimmte** Artikel wird **nachgestellt**. Das gilt für bestimmte Artikel im Singular und Plural, also für Artikel wie:

	<u>SINGULAR</u>			<u>PLURAL</u>	
<u>SPRACHE</u>	<u>MASKULIN</u>	<u>FEMININ</u>	<u>NEUTRUM</u>	<u>MASKULIN</u>	<u>FEMININ</u>
DEUTSCH	Der	Die	Das	Die	Die
ENGLISCH	The	The	The	The	The

Toten Hosen,Die
Beatles,The

3.2.2 Italienische, spanische und französische Bands

Bei italienischen, spanischen und französischen Gruppen etc. wird der bestimmte Artikel **nicht** nachgestellt. Das gilt für bestimmte Artikel im Singular und Plural, also für Artikel wie:

	<u>SINGULAR</u>			<u>PLURAL</u>	
<u>SPRACHE</u>	<u>MASKULIN</u>	<u>FEMININ</u>	<u>NEUTRUM</u>	<u>MASKULIN</u>	<u>FEMININ</u>
ITALIENISCH	Il (L', Lo)	La (L')		I (Gli)	Le
SPANISCH	El	La (El)	Lo	Los	Las
FRANZÖSISCH	Le (L')	La (L')		Les	Les

La Nuova Generazione
El Divino
Los Compadres
L'Art De Passage
Les Loups Noirs



3.2.3 Einzelinterpreten mit Orchester oder Begleitgruppe

Einzelinterpreten (v.a. im Jazz), die mit Orchester oder Begleitgruppe auftreten, sollen bei vorliegenden Covernamen wie "Stan Getz **Quartet**", "Jule Neigel **Band**", "Ambros Seelos **Orchester**", „Frank Popp **Ensemble**“, „Klaus Renft **Combo**“, "Jürgen Seitz **Trio**" oder "**Blasorchester** Georg Ried" wie folgt eingezeichnet werden:

Getz,Stan Quartet
Neigel,Jule Band
Popp,Frank Ensemble
Renft,Klaus Combo
Seelos,Ambros Orchester
Seitz,Jürgen Trio
Ried,Georg Blasorchester

Bei Gruppen in der Form „Vorname Nachname (Apostroph) s Bandbezeichnung“, wie z.B. „Herbert Knebels Affentheater“ oder „Manfred Mann's Earth Band“ sollen diese in der Schreibweise „Nachname Komma Vorname Apostroph s Bandbezeichnung" erscheinen.

Knebel,Herbert's Affentheater
Mann,Manfred's Earth Band

3.2.4 Volksmusik

Beim Künstler den Zusatz "**Original**" oder "**Orig.**" nachstellen, z.B. Tiroler Spatzen,Orig. Zusätze wie „Junge“ oder „Fidele“ und Familienbezeichnungen aber **nicht** nachstellen!

Jungen Klostertaler,Die
Fidelen Mölltaler,Die
Familie Schroll
Geschwister Hofmann

3.3 Darstellung von zwei oder mehreren Künstlern

3.3.1 Co-Einspielungen zweier Einzelkünstler

Folgendes gilt für Nicht-Klassik, wenn 2 Einzelkünstler wirklich zusammen spielen:
Bei Co-Einspielungen soll immer das "kaufmännische und" & verwendet werden, also nicht + oder „And“ oder „With“. Vor und nach "&" soll jeweils ein Leerzeichen stehen (nur bei Platzmangel direkt anschließen: z.B. Maffay,Peter&Lindenberg,Udo&Schneider,Helge&Sasha)

Allgemeine Formel: Nachname,Vorname & Nachname,Vorname
Mey,Reinhard & Wader,Hannes



3.3.2 Einzelkünstler-Band

Wenn ein Einzelkünstler und eine Begleitband zusammenspielen, dann das kaufmännische Und „&“ verwenden und den Artikel des Bandnamens gemäß Grundregel 3.2.1. bzw. 3.2.2 nachstellen:

Nachname, Vorname & Bandname, The

Lewis, Huey & News, The
Knight, Gladys & Pips, The
Kröll, Willi & Skilehrer, Die

3.3.3 Compilation

Wenn es sich um eine Compilation handelt, d.h. die Künstler also **nicht** zusammen spielen, wird der **Schrägstrich** "/" verwendet.

Wenn Platz vorhanden, soll der Vorname eines Künstlers auch bei mehreren Künstlern immer ausgeschrieben werden. Bei Bands wird der Artikel wie gewohnt nachgestellt.
Bei Platzmangel nur den Anfangsbuchstaben des Vornamens verwenden oder den Vornamen ganz weglassen. Mehr Künstler als Eingabeplatz können durch “/+” nach dem zuletzt genannten Künstler gekennzeichnet werden.

Wichtig: Bei **vielen Künstlern** sollte jedoch unbedingt der Begriff „**Various**“ zur Kennzeichnung eines Samplers bevorzugt werden. Bei Originalsoundtracks wie folgt darstellen: OST/Various.

Jackson, Michael/Bowie, David/Jones, Tom/Turner, Tina
Cure, The/Outlaws, The
Fitzgerald, L./Armstrong/Miller/Brown/Krupa/Nichols
Valaitis, L./Breck, F./Illic, B./Holm, M./Black, R./+
Various

3.4 Sonderfälle Künstlerfeld

3.4.1 Vs., Meets, Pres., Feat.

Bei Co-Einspielungen kann als Alternative zum „Kaufmännischen Und“, wenn dies so auf dem Cover angegeben ist, auch **Vs., Meets, Pres. oder Feat.** verwendet werden. Auch hier soll der Vorname oder der Artikel des zweiten Künstlers nachgestellt werden.

Auch bei Nennung eines anderen Namens, unter dem der gleiche Künstler bekannt ist (**Aka**) soll dieser nachgestellt werden.

Maris, Marc **Vs.** Fuse, Alex
Manassah **Meets** Equaliser, The
Mr. Pink **Pres.** Lemon, Dany
Vitamin B **Feat.** Brain, The
Focus **Aka** Asher, Phil



3.4.2 Mixed By, Compiled By

Ist der Künstler ein DJ, so kann nach seinem DJ-Namen oder Name, Vorname (also Nachstellung!) direkt die Ergänzung "**(Mixed By)**" oder "**(Compiled By)**" folgen. Zur Verdeutlichung, dass mehrere Künstler gemixt bzw. kompiliert werden, kann man „Various/“ dem mixenden/kompilierenden Künstler vorstellen.

Various/Digweed, John (Mixed By)
Dr. Motte (Mixed By)
Aromabar (Compiled By)

3.4.3 OST/Künstler (oder Composer)

Wenn Künstler bei Originalsoundtracks zu einem Film mitwirken, so können diese nach "OST/" angegeben werden. Bei vielen Mitwirkenden (Sampler) die Form OST/Various verwenden.

Ist der Original Soundtrack aber ein **Original Score**, also ein durchkomponiertes Werk mit Werkteilen (ähnlich Klassik) eines Filmkomponisten, so ist der Komponist in das Künstlerfeld einzutragen mit dem Zusatz " (Composer)".

OST/Presley, Elvis
OST/Horner, J./Kyrkjebø/Dion, C.
OST/Various
OST/ Knopfler, Mark (Composer)
OST/LoDuca, Joseph (Composer)

3.4.4 Musical

Les Misérables	Chicago Musical Revue
Cats (QS)	Original Broadway Cast
Mamma Mia! (GA)	Original Cast
Das Phantom Der Oper	Original Cast New York 1988
Notre-Dame De Paris	Werthen/LSO
Smash Hits From Broadway	Various

Wichtig: Musicals mit der richtigen Programmart 116 („Musical“) einzeichnen.

Bei Musicals sollte im Künstlerfeld in der Regel der Name des Ensembles geschrieben werden, also am besten die Cast-Bezeichnung (wichtig sind v.a. bei Originalaufnahmen die Original Cast-Bezeichnungen, am besten immer auch mit Aufnahmeort und Aufnahmejahr).

Wenn es keine Cast-Bezeichnung gibt, dann den Dirigent und Orchester (ggfs. mit PhonoNet-Abkürzung des Klassikregelwerks) angeben. Bei Compilations wie immer den Begriff „Various“ verwenden.

Den Komponisten im Komponistenfeld aufführen. Der Titel kann durch (QS) für Querschnitt oder (GA) für Gesamtaufnahme präzisiert werden.



3.5. Besondere Programmarten – zusätzliche Hinweise

3.5.1 Kinder-Klassik und Klassik-Video

Das Klassik-Regelwerk gilt auch für Kinder-Klassik und Klassik-Videos.

3.5.2 Wort (Sprechplatten) und Videos (Spielfilme und Zeichentrick)

Das Feld Komponist wird hier im Sinne von "Urheber" verwendet. Für Spielfilme gibt es in der Artikelstammschnittstelle ein eigenes Feld "**Regisseur**" zum Eintragen des Regisseurs (s. Bsp. unten).

Genre	Feld Künstler	Feld Komponist	Feld Regisseur
Sprechplatten, Hörspiele, Hörbücher	Sprecher	Autor	
Spielfilme	Schauspieler	Drehbuchautor	Regisseur
Zeichentrickfilme	Comixfigur	Zeichner	

Beispiel für die Einzeichnung von Spielfilmen:

Feld Titel	Feld Künstler	Feld Regisseur
Psycho	Hopkins,Anthony/Leigh,Janet/+	Hitchcock,Alfred

3.5.3 Merchandise

Merchandise-Artikel sind naturgemäß meist künstlerbezogen, deshalb muß der Künstler wie beim normalen Tonträger auch im Interpretenfeld genannt werden. Da oft keine genauen Programm- oder Tonträgerarten für das Medium existieren, muß das Medium in der Regel im Titelfeld angegeben werden - mit einer genaueren Beschreibung oder seiner Beschriftung.

Im Titelfeld muß der Künstler nicht mehr genannt werden, da er ja schon im Feld Künstler steht. Wenn es aber keinen Künstler gibt, sollte man das Medium in das Künstlerfeld schreiben.

Feld Titel: [Medium mit Beschreibung]	Feld Künstler: [Künstler]
Poster	Turner,Tina
Poster Back For Good	Take That
T-Shirt Tabaluga XXL	Maffay,Peter
Kalender 2005	Martin,Ricky
Rucksack DJ Bobo (Blaugrün)	DJ Bobo
Mappe F.48 CD's Ohne Jewelbox	CD-Ordner
Das War Die DDR	Buch

3.5.4 Playback-Artikel (Pop u. Klassik)

Karaoke (Pop-Gesang): Artikel in der Form Karaoke/[Künstler] einzeichnen.

Andere Playback-Artikel: Im Künstlerfeld in der Form Playbacks/[Fehlendes Instrument] einzeichnen.

Bei Klassik kann das "fehlende Instrument" auch eine Stimmlage (z.B. Tenor) sein.

Titel:	Künstler:
Let Us Sing The Hits Of Mariah	Karaoke/Carey,Mariah



Great Love Songs
Hits Of Frank Sinatra
Klavierkonzert 1 C-Dur Op.15
Berühmte Arien Für Sopran
Tenor Sax Jazz Duets
Modern Jazz Drumming

Karaoke/Various
Karaoke/Sinatra, Frank
Playbacks/Klavier
Playbacks/Sopran
Playbacks/Tenor-Saxophon
Playbacks/Drums